



Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)

7. Wissenschaftstag, Berlin, Dienstag, 02. November 2021

Körperliche Aktivität und Bewegung in der Schmerztherapie – neue Impulse für Versorgung und Forschung

- Ab 10:30** Eintreffen/Kaffee/Tee
- 11:00** Begrüßung Deutsche Schmerzgesellschaft: Forschungsagenda – wo ist die Physiotherapie gefragt (**Winfried Meissner**)
Einführung in das Thema (**Axel Schäfer**)
- 11:30** **Vorträge mit anschließender Diskussion (10 Minuten + 2 Minuten Diskussion)**
- 1) Bewegungsinduzierte Schmerzreduktion – welche Mechanismen spielen eine Rolle? (**Tibor Szikszay**)
- Aktive Pause (5 Minuten) (Hauke Heitkamp)**
- 2) Psychologische Interventionen zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung körperlicher Aktivität
- Teil 1: Grundlagen der Verhaltensänderung (**Regine Klinger**)
- Teil 2: Selbstwirksamkeit als eine Voraussetzung zur Verhaltensänderung (**Benjamin Schönbach**)
- Teil 3: Innovative Strategien: Mechanismen der Placebo- und Motivationsforschung nutzen (**Julia Stuhlfreyer**)
- Aktive Pause (5 Minuten) (Leonie Schouten)**
- 3) Bewegungsförderung in der (Schmerz)Physiotherapie: Wissen, Einstellung und Umsetzung (**Andrea Kurz**)
- 4) Manuelle Therapie und Förderung körperlicher Aktivität und Bewegung - ein Widerspruch in sich? (**Angela Dieterich**)
- 13:00 Uhr** **Mittagspause**
- 13:45 Uhr** **Impulsvorträge (à 5 Minuten) zu Forschungsfragen mit anschließender Diskussion:**
- 13:45** *Forschungsfragen an die Physiotherapie* aus der Grundlagenforschung (**Hans-Georg Schaible**), der multimodalen Schmerztherapie (**Frank Petzke**) und der Psychologie (**Ulrike Kaiser**, wahrscheinlich per Onlinezuschaltung)
- Aus der Perspektive Ihrer Disziplin: Wie ist der Stand der Forschung zum Thema Bewegung und körperliche Aktivität in der Schmerztherapie? Wo sehen Sie Forschungslücken?
 - Was sind aus Ihrer Sicht relevante Forschungsfragen in Bezug auf Bewegung und körperliche Aktivität in der Schmerztherapie?

- Welchen Beitrag können aus Ihrer Sicht die Disziplinen in der dt. Schmerzgesellschaft zur Beantwortung dieser Fragen leisten? Welche Rolle spielt dabei die Interdisziplinarität?

14:00 Fragen und Diskussion

14:05 *Interdisziplinäre Impulse zum Thema Bewegungsförderung* aus der manuellen Medizin (**Norman Best**), der Pflegewissenschaft (**Erika Sirsch**) und der Schmerzphysiotherapie (**Hauke Heitkamp**):

- Welchen Stellenwert hat körperliche Aktivität und Bewegung für Ihre jeweilige Disziplin?
- Wie wird Bewegungsförderung umgesetzt?
- Wo sehen Sie für Ihre Disziplin Barrieren und Förderfaktoren in der Umsetzung?

14:20 Fragen und Diskussion

14:25 *Juniorakademie: Was bedeutet Bewegungsförderung für uns?* (**Lena Mause, Leonie Schouten**)

- Wie schätzen Sie die Relevanz dieses Themas für die Juniorakademie ein?
- Wo bestehen Anknüpfungspunkte zu laufenden oder geplanten Abschlussarbeiten/Promotionen/Habilitationen?
- Wie kann das Thema Körperliche Aktivität und Bewegung stärker in Ausbildung und wissenschaftliche Qualifikation eingebracht werden?

14:30 *Fragen, Diskussion und aktive Pause* (**Kurz**)

14:45 Uhr *Kleingruppenarbeit: Körperliche Aktivität und Bewegung in der Schmerztherapie* als Teil der Forschungsagenda:

- Grundlagenforschung (Betreuung durch **Tibor Szikszay**)
- Klinische Forschung (Betreuung durch **Esther Pogatzki-Zahn**)
- Versorgungsforschung (Betreuung durch **Frank Petzke**)

15:45 Uhr Moderierte Präsentation und Diskussion der Kleingruppenergebnisse (**Schäfer**)

16:15 Uhr Zusammenfassung, Ausblick und Verabschiedung (**Isenberg, Schäfer**)

16:30 Uhr Kaffee, Tee, Ausklang

Veranstaltungsort: Tagungszentrum Katholische Akademie, Hotel Aquino Hannoversche Straße 5b in 10115 Berlin (Nähe U-Bahn Friedrichstraße)